

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) von TJR-Webdesign

Stand: 11.06.2009

§1 Allgemeines

- I. Folgende Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) sind Bestandteil und Grundlage aller Verträge und Vereinbarungen, die mit TJR-Webdesign c/o T.J. Rademacher, Göttingen, gemacht werden.
- II. Abweichungen von diesen Bedingungen sind nur wirksam, wenn diese schriftlich durch TJR-Webdesign bestätigt wurden.
Änderungen dieser AGB werden wirksam, wenn der Kunde diese zugesandt bekommen und innerhalb von 30 Tagen nicht widersprochen hat.

§2 Urheberrecht und Copyright

- I. TJR-Webdesign unterliegt nicht der Verantwortung, Bild-, Text-, Tonmaterial etc., welches für die Weiterverarbeitung vom Kunden eingereicht bzw. überlassen wurde oder zur Verwendung auf der Internetseite im Webspeicher gespeichert wurde, auf Rechte Dritter (Copyrights) zu prüfen. Diese Pflicht unterliegt allein dem Kunden. Für eventuelle Schäden oder Schadensersatzansprüche bzw. Haftungsansprüche Dritter haftet der Kunde.
- II. Bis zur vollständigen Bezahlung behält TJR-Webdesign die Urheberrechte auf die erbrachten Leistungen.
Urheberrechtsabtritte von TJR-Webdesign an den Kunden für die von ihm bezahlte Leistung beinhaltet ausschließlich die für ihn individuell erstellten Internetseiten und das Design. Verwendete Scripte und die Seiten und Funktionen des internen Webseitenbereiches (Seiteneditierung etc.) sind davon ausgeschlossen.

§3 Zahlung

- I. Der Kunde verpflichtet sich, fällige Zahlungen innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung an TJR-Webdesign zu überweisen.
- II. Zahlungen für Leistungen über einen bestimmten Zeitraum (z.B. Webspace, Domainnamengebühren) werden jährlich im Voraus beglichen.
- III. Befindet sich der Kunde mit fälligen Zahlungen im Verzug, behält sich TJR-Webdesign das Recht vor, Webseiten bis zum Zahlungseingang zu sperren. Außerdem sind bei Zahlungsverzug Zinsen sowie Mahn- und Inkassogebühren geltend zu machen.

§4 Erreichbarkeit

- I. Der Kunde willigt ein, dass jeglicher Geschäftsverkehr auf elektronischem Wege per Email stattfindet. Er verpflichtet sich, das Postfach der verwendeten Emailadresse regelmäßig und rechtzeitig auf Eingänge zu überprüfen.
- II. Änderungen der Emailadresse, der Adresse, der Telefonnummer(n) und der Bankverbindung teilt der Kunde TJR-Webdesign umgehend mit.

§5 Geheimhaltung, Datenschutz

- I. Der Kunde willigt ein, dass seine Daten durch TJR-Webdesign in elektronischer und anderer Form gespeichert und verarbeitet werden, soweit dies für den Geschäftsbetrieb notwendig ist.
- II. Der Kunde willigt ein, dass seine Daten, soweit dies für die Erfüllung der Aufträge des Kunden notwendig ist, an Subunternehmen weitergegeben werden und dort in

- elektronischer und anderer Form gespeichert und verarbeitet werden (z.B. bei der Suchmaschinen- oder Domainanmeldung).
- III. Der Kunde verpflichtet sich, keine Vertragsinhalte und keine Funktionen bzw. Inhalte des internen Webseitenbereiches und Informationen darüber an Dritte weiterzugeben. Bei Nichtbeachtung können ggf. Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden.

§6 Haftung

- I. Bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet TJR-Webdesign für die Vertragsverletzung, jedoch nur bis zur Höhe des direkten Schadens bzw. der nicht erbrachten Leistung. Ansprüche auf entgangenen Gewinn, ersparte Aufwendungen, aus Schadensersatzansprüchen Dritter sowie auf sonstige mittelbare und Folgeschäden können nicht geltend gemacht werden.
- II. Domain/ Webspeicher (Webpace)
TJR-Webdesign hostet die gebuchten Webseiten bei einem Dienstleister seiner Wahl. Dabei wird eine Erreichbarkeit im Jahresmittel von mehr als 99,5 % angestrebt. Eine temporäre Nichterreichbarkeit (z.B. durch höhere Gewalt) ist nicht auszuschließen. Eine Haftung oder Schadensersatz wegen Nichterreichbarkeit und evtl. Folgen ist ausgeschlossen.

§7 Pflichten durch TJR-Webdesign / Lieferung

- I. TJR-Webdesign verpflichtet sich, die erbrachten Leistungen auf hohe Kompatibilität und Funktionalität bei den gängigen Computer-, Browser- und Webstandards zu gewährleisten. Es erfolgt eine Aktualisierung/ Änderung der Leistungen, wenn sich diese Standards ändern (z.B. bei neuen Versionen von Webbrowsern wie dem InternetExplorer®).
- II. Sofern es geschäftlich möglich ist, wird TJR-Webdesign Aufträge innerhalb von vier Wochen bearbeiten, wenn kein anderes Lieferdatum vereinbart worden ist. Sollte eine solche Bearbeitungsfrist nicht eingehalten werden können, wird TJR-Webdesign seine Kunden rechtzeitig informieren.

§8 Pflichten des Kunden

- I. Webseiteninhalt
Der Kunde übernimmt die Verantwortung für die Rechtmäßigkeit des Webseiteninhaltes. Dazu zählen insbesondere die Rechtmäßigkeit im Bereich des Jugendschutzgesetzes und Urhebergesetzes (siehe auch §2) sowie extremer politischer Inhalte und Aussagen über Dritte. Diese Verantwortung umfasst auch Inhalte, die von Dritten eingebracht wurden (z.B. im Gästebuch). Weiterhin zählt dazu das Einbinden eines Impressum entsprechend aktueller Vorschriften in den Webseiteninhalt.
- II. Schadensminimierung
Der Kunde verpflichtet sich, beim Editieren seiner Webseite und Hochladen von Daten auf den Webspeicher keine mutwilligen oder grob fahrlässigen Schäden oder Veränderungen an der Funktion und des Designs der Webseite (Software und Hardware) zu verursachen. Dazu zählt u.a. das Hochladen schadhafter Dateien (z.B. Viren) und das Einfügen von schadhafte Elementen in den Seiteninhalt. Eine Nachkontrolle der Webseite durch den Kunden ist obligatorisch.
- III. Datensicherung
Der Kunde verpflichtet sich, eine Sicherungskopie der an TJR-Webdesign gelieferten

Daten sowie seiner hochgeladenen bzw. im Webspeicher gespeicherten Daten zu machen.

§9 Kündigung

- I. Buchungen von Domainnamen, Webspace oder anderen zeitraumabhängigen Leistungen gelten für eine Dauer von 24 Monaten und verlängern sich jeweils um einen Zeitraum von 12 Monaten, wenn sie nicht bis 3 Monate vor Ende des Buchungszeitraumes schriftlich gekündigt werden.

§10 Schlussbestimmungen

- I. Für diese Geschäftsbedingungen und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischenTJR-Webdesign und Kunde gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist Göttingen.
Die Unwirksamkeit einer oder mehrerer der vorstehenden Bestimmungen lässt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.